

EINE MEININGER PUBLIKATION

9. September | P 7101 | EUR 7,80

WEINWIRTSCHAFT

www.weinwirtschaft.de



AUCH DAS NOCH!

Genuss- und Fachmagazin »SELECTION«:
Die Felsengartenkellerei Besigheim ist

**Bester Sekterzeuger
des Jahres 2022**

Sechsmal »Beste Winzergenossenschaft Deutschlands« in nur drei Jahren*

*Die Auszeichnungen im Einzelnen:

- ★ **MUNDUS VINI 2020** Frühjahrsverkostung
- ★ **MUNDUS VINI 2021** Frühjahrsverkostung
- ★ **BERLINER WEINTROPHY 2021**
- ★ **BERLINER WEINTROPHY 2022**
- ★ Genuss- und Fachmagazin »SELECTION« 2021 für das herausragende Gesamtsortiment
- ★ »SELECTION« 2022

Marken international

Krisenfest?

Alkoholfrei

Die besten ohne Umdrehung

Große Gewächse

Die neuen Riesling-Releases



Pannonisch weiss

Chardonnay, Weißburgunder und Grüner Veltliner im Norden, Welschriesling im Süden und Furmint als Joker. So vielfältig wie die Sorten sind auch die Handschriften. Und dennoch gewinnt das Bild eines großen burgenländischen Weißweins an Schärfe.

Gewinnt der Begriff „pannonisch“ in Zusammenhang mit großen Weißweinen dank der Pionierarbeit zahlreicher burgenländischer Winzer ein klares Profil, mit dem sich der Unterschied zu den Weißweinen aus der Steiermark und Niederösterreich erklären lässt? Nach einer Verkostung von weit mehr als 150 Weinen, davon gut 100 im Verkostungsraum des Martinsschlossls in Donnerskirchen, in dem die Weinburgenland ihre Büros hat, sieht es ganz danach aus.

Mit 2020 und 2021 kündigen sich zwei exzellente, spannungsreiche Jahrgänge an. Doch auch die Ernte 2019, ein deutlich wärmeres Jahr, das kraftvolle, intensive Weine hervorgebracht hat, stellte die Spitzenerzeuger nicht vor unlösbare Probleme. Dass es auch in solchen Jahren möglich ist, im Burgenland

spannungsvolle, komplexe Weißweine zu erzeugen, ist eine wichtige Erkenntnis für die Zukunft.

Unter den 16 am besten bewerteten Weinen sind vier Welschrieslinge, je drei Grüne Veltliner, Weißburgunder und Chardonnays, zwei Cuvées sowie ein Furmint vertreten. Ein bunter Mix, der zeigt, wie groß die Vielfalt ist. Und doch ist unter diesen Weinen eine klare rote Linie zu erkennen. Erstens: Gute Frische. Teils bedingt durch die Rebsorte (Welschriesling, Furmint), teils bedingt durch den Boden in Verbindung im dem Jahrgang. All diese Weine sind nicht durch Primäraromatik geprägt, entfalten sich eher über die Würze als über die Frucht, überzeugen durch ein stabiles Gerbstoffgerüst ohne Bitternoten. Hier und da wird auch gekonnt mit einer leichten Reduktion gespielt und fast alle topbewerte-

ten Weine sind im Holz ausgebaut. Die meisten dieser Weißweine sind eher moderat im Alkohol, von einigen Chardonnays abgesehen. Ein Weinprofil wie geschaffen für die nationale und internationale Sommellerie, relativ weit entfernt vom gewohnten weißen Geschmacksprofil der 90er Jahre.

Doch die Vielfalt der burgenländischen Weiben geht weit über dieses relativ enge, begrenzte Segment hinaus. Dann kommen auch die Aromasorten ins Spiel, zum Beispiel Traminer, Muskat-Ottonel oder Muskateller, meist genügen schon kleine Anteile in der Cuvée. Viele dieser Weine überzeugen als zugängliche Allrounder für die Sommer- und Terrassengastronomie und sind zudem bemerkenswert preisgünstig mit Ab-Hof-Preisen unter 10 Euro.

Sascha Speicher

95

2020 Sankt Georgen Grüner Veltliner, Moric Großhöflein, 59,- €

duftig, viel Bergamotte, nussig und expressiv; dicht, kompakt und mit kalkigem Grip, sehr vertikal, trotz großer Konzentration, etwas Apfel und kandierte Zitrusfrüchte, mit einer selbstverständlichen Balance

94

2020 Weissburgunder Salzberg, Gernot & Heike Heinrich, Gols, 26,- €

Hopfen, Honig, Birne, Quitte, Verbene, Bergkräuter, Beifuß; gepflegt ungestüm, straff, präserter Säurenerv, Kräutertee, Salzigkeit zieht sich durch, voller Spannung und Vitalität, nach Lüften immer zitrischer und hopfiger, Strauchbasilikum, beeindruckend salziges Finale, insgesamt hochelegant

2021 Saybritz Welschriesling, Weingut Weninger, Horitschon (FP)

gelber Apfel plus Schale, ätherische Bergkräuter, Zitronenthymian, Wiesensalbei; großzügiger Auftakt, feine Teenoten, geschmeidig, dichter Schmelz, bleibt sehr lange intensiv am Gaumen, feine Gerbstofflänge

2020 Vulkan Alte Reben Grüner Veltliner, Kolfok, Neckenmarkt; 35,- €

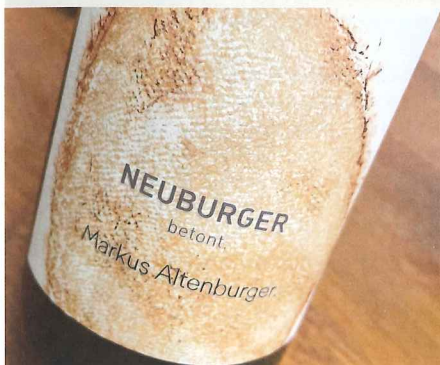
edle Reduktion, Salzzitrone, grüne Oliven, leicht hopfige Würze, Kamille; super geschmeidig, samtige Textur, toniger Grip, feine gelbe Frucht im Hintergrund, aber immer begleitet von kräutriger Würze

2020 Welschriesling Alte Reben, Weingut Velich, Apetlon, 25,- €

eher dunkle Würze, Schwarztee, Piment, geröstete Körner; saftig, verspielt, Kumquat, Mandarine, feine Gerbstoffe, Apfelfrucht, insgesamt sehr edle WR-Interpretation mit salzigem Finale

2021 Dorfkultur, Weingut Rosi Schuster, Sankt Margarethen, 30,- €

satte, würzige Nase, leicht pfeffrig, ätherische Wildkräuter, etwas Wurzelgemüse; super elegante Textur, die Würze zieht sich durch, ganz feiner Gerbstoff, reduzierte Apfelfrucht, griffig, bleibt sehr kompakt bis ins Finale, immer leicht salzig, zarter Säurenerv

**2020 Muschelkalk Alte Reben Weißer Burgunder, Kolfok, Neckenmarkt, 48,- €**

klassische, burgundische Nase mit gepflegter hefiger Reduktion, Erbsen, leicht rauchig, ungesalzene Popcorn, gelber Apfel, reife gelbe Zitrusfrucht; großes Orchester, hochflorig, Frucht, Würze, Säure, Extrakt und Gerbstoffgerüst perfekt balanciert, baut ganz entspannt Druck auf, gleitet dann lange aus

2019 Tiglat Chardonnay, Weingut Velich, Apetlon, 65,- €

feine, gelbe Frucht, Mirabellentarte, gelbe Pflaumen, auch eingemachte gelbe Früchte, insgesamt strahlend und expressiv; konzentrierter Schmelz, helles Sahnekaramell, Safran, leicht Honig und im Finale Nougat, Extraktsüße, viel Wucht und Tiefe

93

2020 Ried Himmelreich Leithaberg DAC Grüner Veltliner, Weingut Sommer, Donnerskirchen, 23,- €

anregende Nase, hopfige Kräuterwürze, Apfelschale, Salzzitrone; baut von Beginn an Spannung auf, feines, aber festes Gerbstoffgerüst, komplex, griffig, gut dosierte Frucht, feines Säurespiel und ausgeprägte mineralische Würze

2020 Chardonnay Ried Katterstein, Weingut Kollwentz, Großhöflein, 50,- €

elegante Nase, gepflegte Kräuterwürze, Pistazie, Salzkaramell, Nougat, auch leicht rauchig, Mirabelle; fokussiert, dunkle Würze, polierte Gerbstoffe, etwas Apfel, feiner Säurenerv, sanft, fast zart ausklingend

2020 Chardonnay Ried Tatschler, Weingut Kollwentz, Großhöflein, 50,- €

Sommerheu, elegante Nase, weißer Nougat, Pistazie, Mandel, ätherische Wildkräuter, mehr würzig als fruchtig, Zesten; sehr gute Balance, salzig, Limettenschale, ausgeprägt kalkige Textur, sehr balanciert, feiner Gerbstoff, Holzfaß und Salzigkeit als Strukturgeber

2020 Pinot Blanc Leithaberg DAC, Alte Reben, Weingut Prieler, Schützen im Gebirge, 19,- €

frische, eher herbe Kräutearomatik, Beifuß, Safran, Majoran, Apfel, zarte Grapefruitnote; druckvoll, sehr salzig, kernig, dicht, aber nicht schwer, Holz sehr gut integriert

2019 Alte Reben in Weiß, Welschriesling, Wachter-Wiesler, Deutsch-Schützen, 28,- €

leichte beginnende Reife, Zitronenthymian, Wermutkraut, Mandel, eine Spur Petrol; feiner toniger Grip, kraftvoll, intensiv, dennoch nicht fett, ausgewogen, Ausdruck des wärmeren Jahrgangs

2020 Ried Prantner 3330, Welschriesling, Weingut Straka, Rechnitz, 33,30 €

würzig, ernst, seriös, dunkle Würze, etwas Leder, Apfelschale; explodiert geradezu am Gaumen, ultra salzig, leicht Erbse, Majoran, extrem fokussiert am Gaumen, kompakt, aber doch saftig

2021 Bodigraben Furmint, Weninger, Horitschon (FP)

strahlend, Zimtblüte, Bergamotte, duftig und gleichzeitig ernst, ätherische Kräuterwürze, Wiesensalbei, sogar etwas Pfirsich, druckvoll, viel Spiel, sehr gut eingebundene Säure

2021 Hausmarke, Moric, Großhöflein, 19,- €

extrem würzig, leicht hefig und hopfig, pfeffrige Anklänge, Tellicherry; sofort vertikal, mit pikant saftigem Säurespiel und ausgeprägter Salzigkeit, kalkige Textur sorgt für dichtes Mundgefühl

92

2021 Neuburger betont, Markus Altenburger, Jois, 19,- €

ausgeprägte, kräutrige Würze, Brotgewürze, feine Gelbfruchtigkeit; super Frische gleich am Gaumen, klare, kernige Apfelfrucht, auch etwas Mostapfel, saftige Länge

2021 Chardonnay Leithaberg DAC, Gernot & Heike Heinrich, Gols, 17,- €

hefige Reduktion, Anis, Bockshornklee, leicht hopfig, weiße Frucht, etwas Birne; super straff, viel Zug, leicht laktisch, zitrisches Säurespiel und leicht zitrische Frucht, feine Gerbstoffe, ausgeprägt kalkige Textur, rassige Länge

2020 Geyerumriss Furmint, Günter + Regina Triebeaumer, Rust, 25,- €

attraktive Nase, herb-kräutrige, Grapefruit, grüne Bohnen; sehr wuchtig, fast etwas Wildbeize, sehr hopfig und aromatisch, intensiv, gepflegte Wildheit, salzig-mineralisches Finale

2020 Ried Halser Leithaberg DAC Grüner Veltliner, Weingut Sommer, Donnerskirchen, 26,- €

dunkle, kernige Würze, gepflegte Phenolik, Schwarztee, Orangenschale, leicht Marille, Birne, Fenchelsamen; Earl Grey, fest, kernig, seriös und komplex

2020 Pinot Gris Reserve, Weingut Umatham, Frauenkirchen, 16,50 €

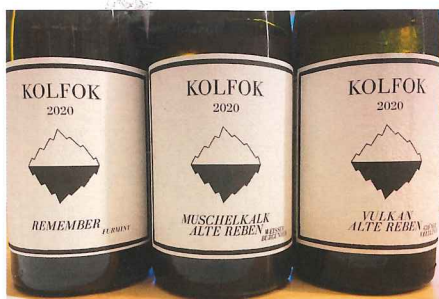
Birnenfrucht, offen, etwas Vanille, im Hintergrund getrocknete Kräuter, leicht Wachs und Honig; fest, kernig, sehr straff, viel Salzkaramell, mineralisch unterlegt

2019 Welschriesling Weißer Opal, Weingut Stubits, Kohfidisch, 18,- €

kräutrige Würze, kernig, Apfelmilch, leicht Leder, Bergheu, Wildkräuter; sehr pikant, salzig, mineralisch-kalkige Textur, Mandelmilch, feine, elegante Länge

2019 weisser schiefer „s“, Weingut schiefer, pur, Großpetersdorf, 28,- €

edle Reduktion, super würzig, Anis, Hopfen, Fenchelsamen, Schwarztee, Salzzitrone; druckvoll, Haferflocken, Weißbrotkruste, ganz leicht dirty im Nachhall



2019 Gemischter Satz Alte Reben, Weingut Krutzler, Deutsch-Schützen, 25,- €
leicht wachsig, Heu, Mandelmilch, Birne, auch etwas Birnenschale, Grüntee, Kamille; stoffig, feine Gerbstoffstruktur, Salzmandel, großzügig, aber mit festem Kern, sehr gastronomisch

2020 Welschriesling Weißer Opal, Weingut Stubits, Kohfidisch, 18,- €
wilde, ungestüme Nase, viel Apfelmost, deutliche Reduktion, herbe Hopfenwürze; saftig am Gaumen, Bergamotte, Orangenzesten, saftig, leichtfüßige Wildheit, feste Struktur, tolle Pikanz

91

2021 Nr. 16 - Grüner Veltliner Granite, Weingut Esterhazy, Trausdorf an der Wulka, 16,- €

Bienenwachs, weiße Blüten, Birne, Haselnüsse, sehr einladend; schlank, feine Würze, Kamille, Heu, leicht ins Ätherische gehend, gute Balance, pikante Frische mit feinem Säurenerv; schöne, leichtfüßige Interpretation des burgenländischen Veltliner-Typus

2021 Aus den Dörfern, Rosi Schuster, Sankt Margarethen, 15,- €
strahlend, reifer Apfel, Ananas, zitrisch, rauchig, leicht zwiebelige Reduktion; intensiv, viel Frucht, sehr expressiv, saftig, großzügig, aber mit scharfen Konturen, salzig, feines Teetannin

2021 Pinot Blanc Schützen am Gebirge, Ried Seeberg, Weingut Prieler, Schützen im Gebirge, 12,- €
würzige Nase, frischer, gelber Apfel, Honigmelone, helle ätherische Gewürze, Semmelbrösel; fokussiert, straff, leicht mandelige Note legt sich an den Gaumen, feine Apfelnote, auch Blüte, saftige Länge, balanciert

2020 Weißburgunder Weiss No20 Lehm Eisen Kalk, Weine Thom Wachter, Eisenberg an der Pinka, 9,80 €
feiner Duft, Apfelschale, ausgeprägte Würze; gelungener Holzeinsatz, gibt im Hintergrund Struktur, gepflegte Tannine, leichte Salzigkeit

2020 Chardonnay Ried Altenberg, Weingut Juris, Gols, 29,- €
blass-goldene Farbe; rauchig und kräutrig, Verbene, Anisbrot, Fenchelsamen, Zitronat; dicht und kraftvoll, nicht zuviel Schmelz, feste Gerbstoffstruktur, zarter Säurenerv, getrocknete Kräuter und Getreide, griffige Länge

2019 Ried Oberberg Neuburger, Weingut Tinhof, Trausdorf, 58,- €
kühle, leicht wachsig Nase, Weißbrotkruste, geröstete Getreideflocken, zarte Apfelfrucht, etwas gelbe Pflaume; fest, ausgeprägt mineralisch, eleganter Säurezug, kräutrige Würze, Estragon

2019 Weißburgunder „Königsburg“, Weine Thom Wachter, Eisenberg an der Pinka, 9,80 €
attraktive Würze, Getreide, grüne Walnuss, getrocknete Bananenchips, leicht hopfig; am Gaumen mehr Frucht, reife Birne, auch etwas Ananas, fruchtiger Schmelz, intensiv

2019 Pinot Blanc Betonei, StephanO Das-Wein-Gut, Deutsch Schützen, 18,- €
sehr frische, kühle Nase, feuchtes Bergheu, zitrische Frucht, Lederapfel; gepflegt wild am Gaumen, herbe Kräuter, Echinacea, behält viel Grip bis ins Finale

2019 Chardonnay Ried Rosenberg Leithaberg DAC, Wein Tallian, Rechnitz, 18,- €
expressive Nase, Rosenduft, Bergamotte, erinnert leicht an Traminer (!?), Schwarztee; dichter, stoffiger Typ, ausgeprägt mineralisch und salzig, weit entfernt von typischen Chardonnay-Profil

90

2021 Furmint Hechtenstutzer, Kraft aus Rust, Rust, 9,40 €
frische, zitrische Nase, kühle Kräuteraromatik, etwas Melisse, Estragon, feste Marille, reife gelbe Zitrusaromatik, Kalamansi; super saftig, leicht muskatige Würze, sehr vertikal, Bergamotte, extrem trinkig und animierend

2020 Welschriesling Csaterberg, Weingut Stubits, Kohfidisch, 10,- €
gepflegte Wildheit, Weißbrotkruste, Apfelschale, Grüntee, Birne, Cornflakes; salzig, schlank, feine Tanninstruktur, feine Mineralität, leicht mostig im Abgang, leichte Honignote im Finale

2020 Chardonnay Alte Reben, Weingut Juris, Gols, 11,- €
stilsicher in der internationalen Ausrichtung, gepflegte Röstaromatik, leicht nussig, Erbsen, kandierte Zitrusfrucht und Zesten, Bohnenkraut; leicht Salzkaramell, druckvoll, aber mit Kern, intensive würzige Länge

2020 Chardonnay Sankt Margarethen, Weingut Esterhazy, Trausdorf an der Wulka, 14,50 €
reife Frucht von gelber Pflaume bis Ananas, leicht wachsig, geröstete Körner, Zitronenmelisse, dezenter Holzeinsatz, sehr nussig; kraftvoll, warm-würzig, reife Art, dichter Schmelz, Apfelschale, strukturendes Tannin

2019 Königlicher Wein, Weingut Umatham, Frauenkirchen, 15,50 €
Linden- und Akazienblüten, gelber Apfel, leicht buttrig, Weißbrotkruste, Bienenwachs; sehr mild und zart, Honig bleibt, auch das wachsig, Banane, geschmeidig tänzelnd

2019 Ried Golden Erd Neuburger, Weingut Tinhof, Trausdorf, 38,- €
offene, eher oxidative Stilistik, vollreife, aber doch dezente Frucht, am Gaumen viel Salzmandel, sehr gastronomisch, druckvoll, kräutrig-nussige Länge, dezent hopfig

2017 Artisan Halbturn White, Artisan Wines - DI Franz Schneider, Halbturn, 15,50 €
roter Apfel, kernige Würze, insgesamt zurückhaltend, leicht nussig, Ananas, feine Salzigkeit, Zitruszesten, eher der feine, leise Typ, dezente Karamellnote

2016 Chardonnay Barrique Pia-Maria Ried Hinterer Satz, Weingut Georg Tschank, Leithaprodersdorf, 17,- €
goldene Farbe, nussig, Ananas, deutlicher Holzeinfluss mit deutlichen Röstaromen; dicht, Erbsen, schokoladig, Mandel, Röstaromen verstärken sich im Finale, guter Frischenerve

2020 Leithaberg DAC Weißburgunder Ried Kapellenjoch, Weingut Bayer Erbhof, Donnerskirchen
ausgeprägte Kräutrigkeit, leicht hopfig, Mostapfel, Orangenblüte, dichter Schmelz, viel Extrakt, stoffig, feste Gerbstoffleitplanken

2021 Olazrizling, Wachter-Wiesler, Deutsch-Schützen
pikant, positive Wildheit, Salbei, etwas Minze, Grapefruit, leichte Reduktion, Apfelmostnote, viel feines Tannin, salziger Grip, sehr langer Nachhall

2020 Zantho Grüner Veltliner Reserve, Weingut Zantho, Andau, 14,90 €
spürbarer Holzeinfluss, nussig, mandelig, Bratapfel, Melone, im Hintergrund minzige Kräutervürze; ausgeprägt salzig, griffig, karamelliger Nachklang; GV im internationalen Gewand

89

2021 Chardonnay Ried Heideboden, Weingut Keringer, Mönchhof, 7,70 €
klassisch, gelbfruchtig, helle Nuss, leicht Erbse, saftig, feiner Schmelz, sehr harmonisch und gerundet

2021 Furmint, Günter + Regina Triebaumer, Rust, 11,50 €
dezenter Sortencharakter, viel Bergheu und Wildkräuter, zestig; sehr stoffig und kraftvoll, leicht laktisch, cremige Fülle, dennoch mit Spannung, geröstete Getreideflocken

2021 Chardonnay Duett, Weingut Grenzhof-Fiedler, Mörbisch am See, 7,- €
Apfel und leichte Exotik, Ananas, im Hintergrund dezent nussig; gute Struktur, würzig, wieder frischer Apfel, feines Säurespiel, balanciert

2020 Weisser Schiefer Welschriesling, weingut schiefer.pur, Großpetersdorf, 12,- €
zunächst positiv rustikal, geröstete Getreideflocken, geriebener Apfel; leichtfüßig, würzig, feines Säurespiel

2020 Chardonnay Steinnelke, Remushof Jagschitz, Oslip, 9,- €
frische zitrische Frucht, auch attraktive Kräuterwürze, Mandel, Pistazie; sehr balanciert, feine Nussigkeit, dezent cremiger Schmelz, feine, fruchtig begleitete Säure, leichte Süße

2020 Chardonnay, Kraft aus Rust, Rust, 14,- €
speckige Nase, geröstete Körner, Apfel, etwas Heu; dicht, viel Schmelz, milde Säure, salziger, mineralischer Grip, kompakter Kern und würzige Länge

2020 Leithaberg DAC Neuburger, Weingut MAD, Oggau, 11,- €
typisch, weil zurückhaltend, zarte Birnenfrucht, Mirabelle, dezente nussige Art und Kräutrigkeit, Kurkuma, feine Balance, Brotteig, etwas Apfelfrucht, geschmeidige Länge

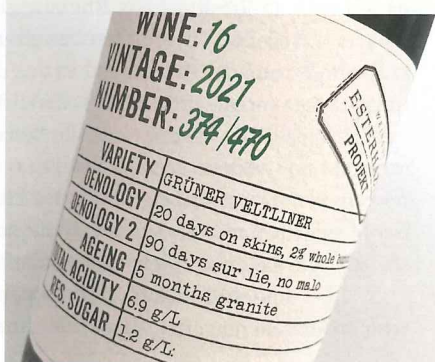
2019 Leithaberg DAC Pinot Blanc Steinnelke, Remushof Jagschitz, Oslip, 13,- €
üppig, reife Frucht, Mango, süßliche Kräuter, Estragon, Kokos, dichter, üppiger Schmelz, rundes Finale, leichte Schärfe

2019 Leithaberg DAC Grüner Veltliner Juno, Stephan O Das-Wein-Gut, Deutsch-Schützen, 8,- €
wild und ungestüm, Apfelmot, leicht ledrig, Rooibos, Echinacea; kraftvoll, dichter Schmelz, Birnenmost, ausgeprägte Phenolstruktur, Anis, ätherische Schärfe im Finale

2020 Welschriesling Ried Vogelsang, Weingut Hammer, Rust
expressiv duftig, Apfel, aber auch Exotik, weißer Tee, Jasmin; kompakt, präzise, griffige Gerbstoffe, kernige Würze, leicht pfeffrig

2020 Leithaberg DAC Grüner Veltliner Ried Himmelreich, Weingut Bayer Erbhof, Donnerskirchen
nussig und leicht buttrig, Mandelmilch, Röstaromatik, Melone; kräutrige Würze, etwas Estragon, Wermutkraut; cremige Fülle, zarter Gerbstoff, samtige Fülle, milde Säure

2018 Cuvée Alte Reben, Weingut Hammer, Rust
leicht Old School, expressive orange Zitrusfrucht, gleichzeitig deutlicher Holzeinsatz; wuchtig mit viel von allem, im Finale leicht salzig



2021 Grünschiefer Welschriesling, Straka, Rechnitz
sehr klar, sehr saftig, perfekter Einstieg in die neue WR-Welt, nimmt viele mit, macht aber auch allen Wissenden Spaß, leicht salzig, griffig

2021 Weiss, Markus Altenburger, Jois
Aromasorten treffen GV & Co.: wunderbare Balance aus Frische, Aromatik, Würze, lustiger, aber auch ernsthafter Wein, kernige Würze, leichte Salzigkeit, die aromatische Seite zieht sich durch

88
2021 Chardonnay vom Muschelkalk, Landauer, Rust, 6,50- €
minzig-kräutrig, auch leicht zitrisch, Kiwi, ausgeprägte Kühlgäraromatik, dezent ätherische Kräuterwürze im Hintergrund; dicht, fruchtiger Schmelz unterlegt von leicht kalkiger Textur, harmonische Länge

2021 Chardonnay classic, Weingut Markus Iro, Gols, 7,50 €
moderat exotische Frucht, etwas Mandel und helle Nuss, leicht weißblütig; am Gaumen Frucht und Würze, exotisch-fruchtiger Schmelz, leichte Frische

2021 Chardonnay Heideboden, Weingut Horvath, Gols, 7,30 €
ausgeprägte, helle Fruchtigkeit, weißblütig, Nussmix, Birne, Melone; am Gaumen viel Zitrusfrucht, fruchtiger Schmelz, auch Guave, harmonisch

2021 Grauburgunder Ried Kräutergarten, Wingerschlössl Kaiser, Eisenstadt, 8,60 €
reife Birne, nussig, auch gelber Apfel, viel Kernobst, dezent würzig; dichter Schmelz, klassischer Grauburgunder, zarter Säurenerv

2020 Chardonnay Premium, Salzi Seewinkelhof, Illmitz, 19,50 €
deutlich Holz, internationale Chardonnaystilistik, Popcorn, Karamell, gegrillte Ananas, leicht minzig im Hintergrund, Erbse; geschmeidig und cremig, auffallend wenig Säure, leicht salzig, Holtannin als Leitplanke, Popcorn im Abgang

2019 Grüner Veltliner DAC Leithaberg, Weingut Georg Tschank, Leithaprodersdorf, 13,- €
üppige Frucht, reifer Apfel, leicht in Richtung Exotik, aber auch kräutrige Würze, Estragon, Oregano; Gaumen ätherisch kräutrig, Maracuja, viel Stoff, gut verpackter Alkohol, überraschender Säurenerv

2016 Artisan Halbtorn White, Artisan Wines - DI Franz Schneider, Halbtorn, 15,50 €
nussige Nase, leicht rauchig, gelber Apfel, junge Ananas, goldene Kiwi, druckvoll, intensiv, leichte beginnende Reife, etwas Karamell, milde Säure

WEITERE PREIS-TIPPS:

87

2021 Swingin' White, Weingut Schaller vom See, Podersdorf, 6,99 €
super duftig, aromatisch, muskatig; verspielt, unkompliziert, Muskat-Frucht dominiert am Gaumen, leicht, klassischer Sommerwein

2021 Grüner Veltliner, Weingut Ernst, Deutschkreutz, 8,- €
positiv rustikal, kernige Würze, Kernobst, Apfelschale, Estragon; bleibt würzig, dazu fruchtiger Schmelz, unkompliziert, geradeheraus

2021 Zantho Grüner Veltliner, Weingut Zantho, Andau, 6,90 €
eher technischer Typ, mehr Stein- als Kernobst, auch exotische Anklänge, Guave; Gaumen klar exotisch geprägt, fruchtiger Schmelz

2021 Grüner Veltliner, Weingut Göschl Reinhard & Edith & Töchter, Gols 6,50 €
schotig-grünlicher Duft, Bohnenkraut, Paprika, aromatische Zitrusfrucht; floral-vegetabil, Strauchbasilikum, frisch, leichte Würzigkeit

2021 Gemischter Satz, Weingut Ernst, Deutschkreutz, 8,- €
ansprechende, würzige Nase, gleichzeitig intensiv fruchtig, aber auf der aromatischen Seite, etwas Strauchbasilikum, stoffig, intensiv, die Aromasorten im Mischsatz verstecken sich nicht

2021 Neuburger, Winzerhof - Harald Schindler, Mörbisch, 8,- €
Kühlgärer mit Anis und ätherischer Würze, florale Noten, fast rosig; Guave, sehr saftig, Anis bleibt, gute Frische

2021 Chardonnay, Weingut Schaller vom See, Podersdorf, 7,20 €
exotische Frucht, viel Guave, Orangenblüten; sehr viel fruchtiger Schmelz, exotische, sauvignoneske Anklänge, leicht schotig, klar der fruchtige Typ

2021 Chardonnay, Weingut Stiegelmar, Gols, 7,50 €
nussige Nase, dezent gelbfruchtig, etwas Heu; setzt sich aromatisch so fort, Kamille, fruchtbetontes, rundes Finale, leicht süßlicher Schmelz

2021 Chardonnay Classic, Weingut Lichtscheidl, Eisenstadt, 7,- €
alles vom Apfel: Apfelblüte, -fleisch und -schale, auch zitrische Noten, leichte Kräuterwürze; fruchtiger Schmelz, stoffig, intensiv, klar und präsent

2020 Lenz Moser Selection Chardonnay, Lenz Moser, Rohrendorf, 10,- €
nussige, würzige Nase, Birne, Mandel, auch kräutrig; am Gaumen schlank, wieder frischer Apfel, leichtfüßig, saftig